Wirtschaftsforscher*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Wirtschaftsforscher*innen untersuchen gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge. Sie führen Analysen von Wirtschaftsprozessen durch und erstellen aufgrund der gewonnenen Daten Prognosen für zukünftige wirtschaftliche Entwicklungen. Wirtschaftsforscher*innen arbeiten in leitender Position an Universitäten, Forschungsinstituten, im öffentlichen Dienst sowie für große Unternehmen der Privatwirtschaft, insbesondere Banken und Versicherungen. Ihre Arbeit ist meist interdisziplinär, d. h. fächerübergreifend angelegt. Je nach Aufgabengebiet arbeiten sie gemeinsam mit Fachkräften des Wirtschafts- und Finanzwesens sowie mit Statistiker*innen, Soziolog*innen, Politikwissenschafter*innen, Historiker*innen etc.

Ausbildung

Für die Tätigkeit als Wirtschaftsforscher*in ist ein abgeschlossenes Universitätsstudium, z. B. in Volkswirtschaft, Ökonomie oder Soziologie erforderlich. Neben sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Studienrichtungen kommen auch mathematisch-statistische Universitätsstudien in Frage.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge untersuchen
- empirische Analysen von Wirtschaftsprozessen durchführen
- Prognosen für zukünftige wirtschaftliche Entwicklungen erstellen
- Modelle erstellen, um komplexe wirtschaftliche Zusammenhänge nachzubilden
- verschiedene Szenarios entwerfen und am Computer simulieren
- abschätzen und bewerten, inwieweit gewünschte Ziele erreicht werden können
- Entscheidungsträger*innen in Politik und Wirtschaft beraten

Anforderungen

- Anwendung generativer KI und von KI-Assistenzsystemen
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- Fremdsprachenkenntnisse
- mathematisches Verständnis
- schriftliches Ausdrucksvermögen
- wirtschaftliches Verständnis

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kritikfähigkeit

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Verschwiegenheit / Diskretion
- Zielstrebigkeit

- gepflegtes Erscheinungsbild

- Informationsrecherche und Wissensmanagement
- interdisziplinäres Denken
- komplexes / vernetztes Denken
- kritisches Denken
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- Prozessverständnis
- systematische Arbeitsweise
- Umgang mit sozialen Medien

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft